



Siegreich im Spitzenkampf!

Bäretswiler SC – EHC Flims

2:5 (1:1, 0:2, 1:2)

Lange sind sie her die Begegnungen gegen den Bäretswiler SC. Was damals, im Jahre 2005 schon ein Spiel um den ersten Rang war, ist heute nicht anders. Das Heimteam, das bis dato noch ungeschlagen war gegen den souveränen Tabellenleader EHC Flims.

Gleich nach dem ersten Scheibeneinwurf legten die Bäretswiler los wie die Feuerwehr. Das Pressing in den Startminuten war enorm und Flims wusste sich kurze Zeit kaum zur Wehr zu setzen. In einem frühen Überzahlspiel bekamen die Bären dann die Chance noch mehr aus der Situation zu machen. Gesagt getan und Ivan Radovanovic war zur Stelle und eröffnete das Skore zum 1:0. Jetzt war der Weckruf für die Bündner gekommen. Ralf Deplazes stand vor dem gegnerischen goldrichtig und verwertete einen gut getimten Pass zum 1:1 Ausgleich. Der EHC Flims kam jetzt auch ein wenig besser ins Spiel und war nun auf der selben Höhe wie der Bäretswiler SC. Den wenigen Zuschauern wurde nun ein offener Schlagabtausch geboten.

Bei der Wiederaufnahme des Spiels bot sich das gleiche Bild wie bis anhin schon. Das Spiel hatte Tempo und konnte rein objektiv gesehen kaum als 4. Liga Partie deklariert werden. In der 28. Spielminute ist es dann Stefan Ueltschi, der mit einem Hocheckschuss den Bäretswiler Keeper zum 1:2 düpiieren konnte. Das 1:3 erzielt durch Ralf Deplazes folgte auf dem Fusse. Bäretswil begann nun zu hadern und liess sich immer mehr auf hitzige Diskussionen mit den Unparteiischen ein.

Zu Beginn des Schlussabschnitts war für beide Teams noch alles drin. Das Bäretswiler Vorhaben, die Flimser Organisation ins Wanken zu bringen wurde dann aber jäh gestoppt. Der Volltreffer von Ralf Deplazes zum 1:4 war gleichbedeutend mit seinem persönlichen Hattrick. Dieser Treffer brachte ein wenig Ruhe in die Partie. Der Anschlusstreffer zum 2:4 durch Simon Zollinger war dann nur noch ein kleines Aufflackern aus Bäretswiler Sicht. Jörg Jäger im Tor der Flimser war an diesem Abend zu stark, als dass er weitere Treffer den Bären hätte gewähren können. Es folgte dann noch der herrliche Sturmrunn des Tobias Seiler, der dann noch gekonnt auf Damian Thöny auflegen konnte. Thöny traf dann praktisch ins verweiste Tor zum 2:5 Schlussresultat. Flims gewann ein ganz wichtiges Auswärtsspiel und hat nun die Punkte aus dem Vorjahr bereits eingestellt. Vor allem die Linie mit Tobias Seiler, Ruedi Schmid, Stefan Ueltschi, Ralf Deplazes und Damian Thöny tat sich in diesem rasanten Spiel hervor, indem sich gleich alle fünf Tore markieren konnten.

Zahlen und Fakten zum Spiel

- 190. Spiel von Marc Singenberger für den EHC Flims
- 70. Tor von Ralf Deplazes im Dress des EHC Flims
- 40. Skorerpunkt von Damian Thöny für die Flimser

Nächstes Spiel

EHC Flims – EHC Pikes OTG II

Eishalle Prau la Selva, Flims

Samstag, 30. November 2013, Spielbeginn 19.45 Uhr

www.ehc-flims.ch

News

17.11.2013